



Foto: Sebastian Metz, Inshelm



Foto: Andrea Seitz-Wollowski, Mainz

**Einer der Publikums-
lieblinge:** Schindel-
haus am Hang in
Leinsweiler von Se-
bastian Metz (links)

Super Stimmung:
Wohnhaus in Holzmas-
sivbauweise in Heu-
chelheim-Klingen von
Felix Burkhard (oben)

Sehenswert! Das war der **Tag der Architektur 2022**

Gäbe es den Tag der Architektur noch nicht – man müsste ihn glatt erfinden“, so startete Claus Ambrosius, leitender Redakteur der Rhein-Zeitung, seinen zweiseitigen Beitrag im Kulturteil, ergänzt durch ein Interview mit Kammerpräsident Joachim Rind aus Koblenz.

Aber nicht nur im nördlichen Rheinland-Pfalz widmete sich die Presse dem Baukulturevent. Im Trierischen Volksfreund sprach Autorin Birgit Markwitan mit Kammergruppensprecher Michael Feisthauer über nachhaltiges Bauen und Kreislaufwirtschaft. Dazu wurden die Projekte der Region ausführlich redaktionell vorgestellt. Marcus Clauer, Kulturjournalist bei der Rheinpfalz, veröffentlichte in zwei umfangreichen Beiträgen alle Projekte in der Pfalz neben überregionalen persönlichen Highlights. Sein Statement: „Bauen wie aus einem James-Bond-Film, ein Fahrradparkhaus, eine Krypta, zwei bewohnte Scheunen oder ein Mehrfamilienhaus in einer Panzerhalle.“ Womit wir beim diesjährigen Publikums-
liebling sind: Knapp toppte die „Umnutzung der ehemaligen Panzerhalle“ in Landau von Krüger Architektur mit spektakulären 870 Besuchern am Samstag das „Schindelhaus am

Hang“ von Sebastian Metz. Nach Leinsweiler kamen insgesamt 800 Bauinteressierte, 650 alleine am Sonntag.

Auch wenn die Pfalz in punkto Medienresonanz und damit natürlich auch den Besucherzahlen vorn lag, waren die allermeisten Architekturbüros der 57 Projekte in 37 Städten und Gemeinden in der Rückschau mit ihrer Teilnahme am Tag der Architektur sehr zufrieden. Die Eigentümer unterstützten sie wieder mit großem Engagement. Sie begrüßten und verköstigten die Gäste und führten bei Engpässen persönlich durch ihre Häuser. „Ich habe hier in zwei Tagen mehr Nachbarn kennengelernt, als in sieben Monaten, seitdem wir hier wohnen“, resümierte die Bauherrschaft in Rödersheim-Gronau, wo Tim Reiter im Haus-im-Haus-Prinzip eine Scheune zum Wohnhaus umgebaut hatte.

□ **Bärbel Zimmer**

▣ www.diearchitekten.org/tda



Foto: Thomas Deng, Mainz

architektouren-Bus Kammergruppe Mainz:
ZigZag am Zollhafen von Arge MVRDV/morePlatz

